



Bericht für den Gast



Nationalpark-Tor Heimbach im alten Bahnhofsgebäude © T. Geschwind

Nationalpark-Tor Heimbach

Anschrift	Nationalpark-Tor Heimbach An der Laag 4 52396 Heimbach
Kontaktdaten	Tel.: 0 24 72 / 805 79 14 E-Mail: heimbach@rureifel-tourismus.de Web: www.nationalpark-eifel.de



Prüfergebnis

Das Nationalpark-Tor Heimbach wurde am 01. September 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung

barrierefrei für gehörlose Menschen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **September 2015 bis August 2018** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis






					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Haupteingang „An der Laag“	✓	-	-	-	Rampe mit einer maximalen Längsneigung von 9%
Nebeneingang	✓	-	-	-	Weg vom bzw. via Bahnsteig zum Nebeneingang nur 100 cm breit
Counter / Tourist-Info	✓	✓	✓	✓	Counter ist abgesenkt
Ausstellung	✓	✓	✓	✓	
Filmraum	✓	✓	✓	✓	Bewegungsflächen links neben dem WC: 18 cm x 58 cm bzw. rechts 120 cm x 58 cm (Breite x Tiefe)
Geländemodell	✓	✓	✓	✓	
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	-	-	-	

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis



Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Das Nationalpark Tor hat keinen eigenen Parkplatz. Besucher können den in 50 Metern entfernten Bahnhofsparkplatz nutzen.
- Der Zugang zum Gebäude ist stufenlos (Türschwelle max. 2 cm). Der Haupteingang kann über eine Rampe mit einer maximalen Längsneigung von 9% erreicht werden. Alternativ kann der Nebeneingang (stufenlos) genutzt werden.
- Der Counter des Empfangs bzw. der Tourist-Info ist abgesenkt.
- Alle für den Gast nutzbaren Räume und Einrichtungen sind stufenlos erreichbar.
- Alle Durchgänge und Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Die Exponate und einzelnen Ausstellungsstationen sind im Stehen und Sitzen gut einseh- und bedienbar.
- Das WC für Menschen mit Behinderung ist nicht anfahrbar, klappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden. Die Bewegungsflächen links neben dem WC betragen 18 cm x 58 cm (Breite x Tiefe), rechts 120 cm x 58 cm. Die Bewegungsflächen vor WC und Waschbecken sind mind. 170 cm x 138 cm.
- Defibrillatoren sind vorhanden.
- E-Bikes können ausgeliehen werden.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung**“ und „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für gehörlose Menschen**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für gehörlose Menschen.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Betriebes**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis

					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Counter / Tourist-Info	✓	✓	✓	✓	Induktive Höranlage vorhanden (Ringschleifensystem)
Ausstellung	✓	✓	✓	✓	Exponate verfügen über schriftliche Informationen; z.T. Tast- und Riech-exponate; multimediale Informationsvermittlung
Ausstellung Empore	✓	✓	✓	✓	Exponate verfügen über schriftliche Informationen; z.T. Tastexponate; multimediale Informationsvermittlung
Filmraum	✓	✓	✓	✓	Film z.T. in deutscher Gebärdensprache und Untertiteln vorhanden
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	✓	✓	

Tabelle 2: Überblick über das Prüfergebnis



Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Eine induktive Höranlage am Counter / Tourist-Info ist vorhanden. Eine mobile Induktionsschleife gibt es nicht.
- Die Ausstellungsinhalte (Stationen, Exponate) sind ausführlich schriftlich beschrieben und teilweise multimedial aufbereitet (z.B. Filmraum).
- Auf Anfrage organisiert die Nationalparkverwaltung Führungen durch die Ausstellung in deutscher Gebärdensprache.
- Defibrillatoren sind vorhanden.
- E-Bikes können ausgeliehen werden.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Bei der Treppe am Haupteingang ist weder die erste noch die letzte Stufe mit einer visuell kontrastierenden Kante versehen.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände bzw. Stolperstellen, vorhanden.
- Es sind keine Glas-, Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Der Eingangsbereich und Wege innen sind visuell kontrastreich gestaltet.
- In der Ausstellung sind die wesentlichen Wegebeziehungen im Raum taktil erfassbar, ein taktiler Leitsystem mit Bodenindikatoren ist dagegen nicht vorhanden.
- Die Ausstellung ist insgesamt nur mäßig ausgeleuchtet.
- Die Ausstellung ist per Langstock entlang der Tastkante über alle Stationen erlebbar.



- Das Besucherleitsystem und die Beschilderungen der Exponate sind in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Exponate sind z.T. taktil erfassbar (z.B. dreidimensionales Geländemodell).
- Die Beschilderungen der Exponate sind taktil erfassbar. Informationen zu den Exponaten sind in Brailleschrift verfügbar.
- Defibrillatoren sind vorhanden.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Die Ziele sind meist in Sichtweite
- Der Counter / Tourist-Info ist von der Eingangstür aus direkt erkennbar.
- Bei Räumen und Fluren ist das jeweilige Ziel (z.B. Exponate) in Sichtweite.
- Es sind keine Informationen (z.B. Beschreibung der Ausstellungsinhalte) in leichter Sprache vorhanden.
- Defibrillatoren sind vorhanden.
- E-Bikes können ausgeliehen werden.